

Nr. 40 der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages  
(3. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

**Antrag**

der Abg. Ing. Wallner, Klubobfrau Mag.<sup>a</sup> Gutschi und Mag. Mayer betreffend  
mautfreier Korridor für die Salzburger Stadtautobahn

Der Vignetten-Ausweichverkehr durch die Stadt Salzburg hat in den letzten Jahren immer mehr zugenommen. Viele Verkehrsteilnehmer wählen alternative Routen um die Autobahn zu meiden. In einigen Stadtteilen liegt der Anteil des Umgehungsverkehrs der Tagestouristen bereits bei bis zu 40 %. Besonders der Grenzverkehr zwischen Bayern und Salzburg sorgt im Stadtgebiet für eine erhebliche Zunahme an Fahrzeugen. Das geht massiv zulasten der Anrainer in der Stadt Salzburg und in den Umlandgemeinden, die mit dem starken Ausweichverkehr leben müssen.

Konkret geht es um eine Mautbefreiung der Strecke auf der A1 Westautobahn vom Grenzübergang Walserberg zur Anschlussstelle Salzburg Nord.

Die Realisierung eines gesetzlichen Mautkorridors kann dazu beitragen, den Umgehungsverkehr, vor allem in der Landeshauptstadt, massiv zu reduzieren und die Orte zu entlasten.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung mit der Forderung heranzutreten, einen gesetzlichen mautfreien Korridor auf der Salzburger Stadtautobahn einzuführen.
2. Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Infrastruktur, Mobilität, Wohnen und Raumordnung zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 2. Oktober 2019

Ing. Wallner eh.

Mag.<sup>a</sup> Gutschi eh.

Mag. Mayer eh.